

INFOSION



Liebe Leserinnen und Leser,

eine neue zukunftsweisende JRK-Ordnung ist für unseren Landesverband beschlossen worden. Sie in damit verbundenen neuen Strukturen und Gremien zu leben, wird die Schwerpunktaufgabe in diesem Jahr sein. Daran geknüpft ist die Mitwirkung auch unseres JRK an der Umsetzung des strategischen Rahmen des JRK-Bundesverbandes. Die Arbeit in unseren Aufgabenfeldern daraufhin auszurichten und punktuell zu stärken sollte Ziel des Jahres 2010 sein.

Wir brauchen dafür euer tatkräftiges Engagement und eure Motivation, um den Interessen von Kindern und Jugendlichen auf allen Ebenen Gehör und Anerkennung zu sichern, denn sie sind unsere Zukunft.

In diesem Sinne wünschen wir Euch dafür viel Erfolg und persönlich alles Gute und Gesundheit:

Kirsten Boche, Theresa Rummel und Wieland Kunze



Neue JRK-Ordnung



Schwimmer auf dem Brocken(en)



Aus dem Bundesministerium



Strategischer Rahmen des JRK



Leiterinfo: 20 Jahre JRK



Wissenswerte Informationen



Body+Grips-Mobil unterwegs



Termine

Am 28. November wurde die neue JRK-Ordnung für Sachsen-Anhalt einstimmig beschlossen.

Die JRK-Gemeinschaftsversammlung beschloss eine neue JRK-Ordnung. Damit verbunden ist nun die Arbeit in teilweise neuen Gremien auf Landesebene, denn nur noch die JRK-Landesleitung und die JRK-Landeskonferenz (ehemals JRK-Gemeinschaftsversammlung) sind beschließende Organe. Die Tagung beschäftigte sich auch erstmalig mit den Inhalten des „strategischen Rahmens des JRK 2009-2014“ auf Bundesebene (siehe späterer Beitrag).

Darüber hinaus wurden nach dem Ausscheiden von Jan Schwarz aus der JRK-Landesleitung zwei weitere Stellvertreter in die JRK-Landesleitung gewählt (Fotos: siehe vorherige Infosion). Auf Inga Pawlowski (QLB-HBS) entfielen 14 Stimmen, auf Benjamin Otto (MQ) neun. Somit sind nun wieder fünf Vertreter des JRK im Amt. Leider werden uns zur nächsten (1.) Landeskonferenz unser JRK-Landesleiter Andy Martius und die Stellvertreter Kerstin Saage und Marco Döring verlassen.



Der Landesrat (ehemals Landesausschuss, Bild rechts) tagte bereits im Januar in Harzgerode, gab sich eine Geschäftsordnung und setzte sich in diesem Zusammenhang bereits intensiv mit den neuen Strukturen auseinander. Der JRK-Landesrat ist das Forum des JRK der DRK-Kreisverbände und dient dem inhaltlichen Austausch, der Ideenfindung und der Vernetzung. Er setzt Impulse für die JRK-Arbeit der Landes- und Kreisebene, gibt Rückmeldungen über Ergebnisse und Wirkungen und trägt so zur Qualitätssicherung bei und unterstützt die Umsetzung der strategischen Planung des JRK. Auf Landesebene dienen dazu die Arbeitsfelder unseres JRK im Landesverband: Schularbeit, außerschulische Kinder- und Jugendbildung, Ferienfreizeiten, Großveranstaltungen, Gremienarbeit und Interessenvertretung. Nun hat er seine Feuertaufe bestanden und wird sich mit seinen Mitgliedern entwickeln müssen. Dafür viel Erfolg. (W.K.)



Schwimmer auf dem Brocken(en), äh Trocken(en) (Erlebnisbericht einer kleinen Teilnehmerin)

Das erste, was meine Mutter am 3. Oktober dachte, war: „Oh nein, so früh aufstehen. Das kann ja heiter werden.“ Wurde es dann auch. Ungefähr 15 Schwimmkinder und ihre Eltern drängelten sich im Zug nach Wernigerode. Es sollte in den Harz gehen, auf den Brocken.

Von Wernigerode fuhren wir mit der Brockenbahn bis nach Schierke. Das war ein tolles Erlebnis, denn anders als bei normalen Zügen gibt es bei der Brockenbahn eine Plattform an den Waggonen, auf der man während der Fahrt draußen stehen kann.

Außerdem hat die Brockenbahn noch eine richtig alte Dampflok, und manchmal steht man dann mitten im Rauch. Wir Kinder standen immer ganz hinten auf der Plattform und winkten den Leuten, die vorbeikamen, zu.

Am Fuße des Brockens in Schierke angekommen, trafen wir den Brockengärtner Holger, unseren Reiseführer. Der Aufstieg auf den Brocken war lang und anstrengend, aber wir hatten alle viel Spaß. Am besten gefiel uns ein Stück steiler Weg, auf dem man gut von Stein zu Stein hüpfen konnte. Allerdings: Je höher wir kamen, desto kälter und vor allem windiger wurde es. Oben waren wir alle so durchgefroren, dass wir uns regelrecht in Holgers kleine Gärtnerhütte drängelten. Denn Holger, der Brockengärtner gräbt nicht etwa den Brocken um, sondern ist Botaniker im Botanischen Garten auf dem Brocken.



Den gibt es schon seit Ende des 19. Jahrhunderts dort oben. Den haben sich aber nur die Erwachsenen angeguckt, uns Kindern war das zu kalt – und zu windig! Denn als wir wieder nach unten wandern wollten, hatten wir Windstärke 10, und wir mussten die Kleinsten gut festhalten, damit sie nicht weggeweht wurden. Das war ein super Highlight für alle.



Auf dem Rückweg mussten wir uns dann aber etwas sputen, um unsere Brockenbahn nach Wernigerode noch zu schaffen. Am Abend fielen wir alle todmüde ins Bett – und hoffen, dass es bald wieder so eine Wanderung geben wird.

Luna Wolff (11 Jahre)

Das Bundesministerium informiert

Die Bundesregierung will den Schutz von Kindern in Deutschland umfassend und wirksam verbessern. Das **neue Kinderschutzgesetz** soll Prävention und Intervention gleichermaßen stärken. Es sollen flächendeckend Unterstützungsmaßnahmen für Familien in belasteten Lebenslagen noch während der Schwangerschaft und nach der Geburt geschaffen werden. Alle kinder- und jugendnahe Beschäftigte müssen dann ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Weiterhin soll es einheitliche Normen geben, die Ärzten die Rechtssicherheit geben ihre Schweigepflicht zum Schutz der Kinder zu brechen. Es soll der staatliche Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung qualifiziert werden. Auch eine Übermittlung notwendiger Informationen bei Umzug der Familien soll bei den Jugendämtern Pflicht werden um sog. „Jugendamts-Hopping“ wirksam zu begegnen.

Die Berechnung der **Hartz IV-Regelsätze ist verfassungswidrig** so entschied das Bundesverfassungsgericht am 9.2.2010. Kinder sollen zukünftig einen eigenen Stellenwert bei der Bemessung erhalten. Bisher werden diese rein prozentual von dem alleinstehenden Erwachsenen abgeleitet. Ab dem 01. Januar 2011 muss eine Neuerung gelten. Die Bundesfamilienministerin Kristina Köhler sagt, dass dieses Urteil nun auch Bedeutung für Familienleistungen, wie Kindergeld und Kinderzuschlag haben wird. Sie will auch die Familien im Blick behalten, die ohne staatliche Transferleistungen über die Runden kommen. Diese Kinder brauchen auch Unterstützung in Form von Kindergeld, Kinderzuschlag und steuerlichen Regelungen.

Die Sieben Ziele des JRK bis 2014

Wir möchten euch die auf der Bundeskonferenz in Mainz beschlossenen sieben Hauptstrategiefelder kurz vorstellen:

1. Engagement und Zielgruppen

- Prozesse zur Förderung und Instrumente zur Überprüfung von Vielfalt im JRK sind verankert
- JRKler/-innen aus allen Bereichen der JRK-Arbeit nehmen an Bildungsveranstaltungen teil und sind in Leitungspositionen und Ämtern vertreten
- Das JRK hat spezielle Angebote für die Zielgruppe Kinder
- Die JRK-Mitgliederstruktur spiegelt den Anteil von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung wider
- Engagement für das JRK und Engagement in der Familie schließen sich nicht aus
- Im Jahr 2014 verfügt das JRK mindestens über so viele Angehörige wie im Jahr 2009

2. JRK-Bildungsarbeit

- Zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit des JRK und dessen Weiterentwicklung werden auf Bundesebene – unter Berücksichtigung bestehender Angebote der Landesverbände – Bildungsangebote entwickelt, die gebraucht und nachgefragt werden.
- Der Bereich Notfalldarstellung wird maßgeblich vom Jugendrotkreuz weiterentwickelt.

3. Gesundheit

- Kinder und Jugendliche im JRK lernen einen respektvollen und bewussten Umgang mit sich selbst und anderen gegenüber.
- Erste Hilfe, Wasser- und Bergrettung sind bedeutende Themen und Angebote des JRK. Jede/r JRKler/-in kann diese Bereiche erleben, sofern sie regional angeboten werden.



4. Humanitäre Werte

Das JRK vermittelt Kindern und Jugendlichen altersgemäß humanitäre Werte und trägt damit des weiteren zur Erfüllung der Kernaufgabe Verbreitungsarbeit bei.



5. Internationale JRK-Arbeit

- Die weltumspannende Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist in der alltäglichen JRK-Arbeit auf allen Ebenen integriert und erlebbar.
- Das JRK übernimmt aktiv internationale Verantwortung aufgrund seiner Stärke als Jugendorganisation

6. JRK-Schularbeit

- Das JRK ist im DRK der erste Ansprechpartner, wenn es um Schularbeit geht.
- Schularbeit ist bundesweit eine selbstverständliche und gleichberechtigt integrierte Form der JRK-Arbeit.
- Erste Hilfe ist bundesweit als Thema in den Bildungsplänen von Grundschulen verankert.
- Das JRK ist bundesweit in Ganztagschulen vertreten.



7. Ressourcen im JRK

Die notwendigen Ressourcen zur Erfüllung der JRK-Arbeit sind auf allen Ebenen sichergestellt

Zu unserer Mitwirkung an der Umsetzung der Strategiefelder dienen die Aufgabenfelder der JRK-Arbeit auf Landesebene in Sachsen-Anhalt, das sind momentan:

1. Schularbeit (Projekt BGM und Juniorhelfer/Schulsanitäter)
2. Außerschulische Kinder- und Jugendbildung (u.a. Aus- und Fortbildungen von Multiplikatoren, Juleica- Aus- und Fortbildungen, RND (Realistische Notfalldarstellung) und Kampagnen)
3. Ferienfreizeiten (u.a. Kindersommer)
4. Großveranstaltungen (u.a. Landesbegegnungen)
5. Interne und externe Gremienarbeit und Interessenvertretung (Land, Bund, Dritte)
6. Haus des JRK sowie
7. die Querschnittsaufgaben (Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit und Verwaltungstätigkeiten)



**Blutspendeaktionswoche 2010:**

Wir freuen uns sehr darüber, dass sich nunmehr neun Kreisverbände an der Aktionswoche beteiligen wollen. Danke Dessau, Bitterfeld, Merseburg-Querfurt, Wittenberg, Weißenfels, Quedlinburg-Halberstadt, Naumburg, Wanzleben und Halle-Saalkreis-Mansfelder Land, drei davon reichten Plakate ein. Recht erfolgreich war auch das Vorbereitungsseminar im Januar in Harzgerode: Danke Marco!

21. Kindersommer wieder in Dessau zu Gast

Ab sofort können sich Teilnehmer/-innen und Betreuer/-innen für die beiden Kindersommer-Durchgänge 2010 anmelden bzw. bewerben.



Durchgänge:

1. KISO 26.06.-09.07.2010
(Betreuer 24.06.-10.07.)

2. KISO 11.07.-24.07.2010
(Betreuer 09.07.-25.07.)

Wettbewerbe 2010:

- 20. März Jugendwettbewerb
Wasserwacht in Magdeburg
- 17. April Erwachsenenwettbewerb
Wasserwacht in Osterburg
- 01. Mai Landesbegegnung JRK/SSD
3/C im Ohrekreis
- 12. Juni Landesbegegnung JRK/SSD
Stufe 1/A+2/B in Querfurt

Leiterinfo**20 Jahre Jugendrotkreuz in Sachsen-Anhalt**

Vom 30. bis 31. Oktober (**Achtung: geänderter Termin**) begeht das JRK in der JH Nebra seinen 20. Geburtstag. Eine nach der JRK-Gemeinschaftsversammlung ins Leben gerufene Projektgruppe tagte bereits letzte Woche. Wir erwarten insgesamt 100 Jugendrotkreuzler aus allen Kreisverbänden, aus Gruppen- und Kreisleitungen und Gäste mit zu interessanten Workshopangeboten und zahlreichen Überraschungen von Samstag Mittag an und zu einer kleinen Party am Samstag Abend. Sonntag findet dann bis Mittag die erste JRK-Landeskonferenz statt.

Schon jetzt möchten wir auf diesen Termin aufmerksam machen und euch herzlich einladen.

Aus der JRK-LandesleitungHerausforderungen 2010:

1. Personalentwicklung auf Kreis- und Landesebene mit Hinblick auf eine neu zu wählende JRK-Landesleitung im Oktober 2010
 - Gewinnung und Qualifizierung von Mitgliedern in Führungspositionen des JRK auf Kreis- und Landesebene (auch in Zusammenarbeit mit den LV Thüringen und Sachsen, z.B. gemeinsame Bildungsangebote und Qualifizierungsmodule)
 - Fortbildung von derzeitigen Landesleitungsmitgliedern und Bundesdelegierten
2. Festigung der neuen Strukturen der JRK-Landesebene auf Grundlage der neuen JRK Ordnung
 - Arbeitsgremium Landesrat stabilisieren
 - Beschlussgremium Landeskonferenz etablieren
 - notwendige Arbeits- und Projektgruppen neu formen
3. Mitwirkung bei der Umsetzung des „Strategischen Rahmens des JRK 2009 – 2014“ in den Aufgabenfeldern des JRK in Sachsen-Anhalt (mehr dazu auf der vorherigen Seite)
4. Umgang mit den durch die neue Struktur der Landesgeschäftsstelle veränderten Rahmenbedingungen für die Arbeit des JRK auf Landesebene
 - Einbindung Jugendbildung (Abt. Bildung)
 - Neue Verfahrensgrundsätze und neuer Fördervertrag 2011-2013
 - Einführung Neukonzeption Notfalldarstellung (ehemals RUD)
 - Abschluss der Sanierungsarbeiten HdJ
 - JRK-Blutspendeaktionswoche
 - JRK-Bundeswettbewerb in Arendsee



Auch 2010 ist das Body+Grips-Mobil in Sachsen-Anhalt auf Tour

Seit 1994 sind wir nun schon mit dem mobilen Gesundheitsprojekt in Sachsen-Anhalt unterwegs. Die Nachfrage wächst mit jedem Jahr. Durch die Neukonzipierung stehen nun zwei Paurcours zur Verfügung mit denen wir von Schule zu Schule reisen. Im Grundschulbereich ist es „Die Reise durch den Körper“ und im Sekundarschulbereich „Gesund mit Grips“. Auch auf Großveranstaltungen sind wir vertreten.



Gesund mit Grips.

Das Thema Gesundheit spannend, abwechslungsreich und zeitgemäß gestalten, das ist unser Ziel.

Für 2009 ziehen wir eine gute Bilanz. Insgesamt gab es 89 Nachfragen von denen 53 Termine realisiert werden konnten. Wir konnten so 11000 Personen erreichen. Seit Dezember 2009 nehmen wir nun wieder Termine an. Bis jetzt gab es 76 Nachfragen und es werden täglich mehr.

Auch das 16. Jahr scheint ein großer Erfolg zu werden. Die Monate Mai und Juni sind bis auf wenige Termine ausgebucht. So stehen nun schon 37 Termine fest. Los geht`s am 10.März. Vertreten ist das Body+Grips-Mobil auch in diesem Jahr auf dem Sachsen-Anhalt-Tag in Weißenfels und auf dem Landesfamilientag in Wernigerode. Neugier kann auch auf www.jrk-sachsen-anhalt.de gestillt werden. (Theresa Rummel, FSJ)

Nächster JRK-Landesrat zu Gast in Magdeburg

Vom 22.-23.01.10 traf sich der erste JRK- Landesrat. Jeder KV im LV Sachsen- Anhalt durfte 3 Mitglieder schicken. Leider kamen nur 14 Vertreter aus 7 KV's, sowie die Landesleitung und das Referat. Am Freitag wurde den Teilnehmern die neue Struktur noch einmal genau erläutert und verfestigt, da sie noch nicht jedem bekannt war. Bei kleinen Diskussionsrunden haben wir festgestellt, dass, egal ob JRK- oder WW- Wettbewerb Willy sowieso da ist und Irrtümer beseitigt, wie z.B. das die „Bürohengste“ in der Geschäftsstelle nicht nur Bürokratie machen. Samstag war dann der arbeitsreiche Tag: Nachdem wir die Geschäftsordnung überarbeitet und beschlossen hatten, gab es erstmal ein paar Infos zum diesjährigen Buwett in Arendsee, zum Thema: 20 Jahre JRK in Sachsen-Anhalt und zur Landesleitung. Nachmittags kamen wir dann zur Zielsetzung für den nächsten Landesrat: Jeder JRK- Verband im LV erstellt ein Profil mit folgenden Inhalten: Anzahl aktiver Mitglieder, besondere Materialien/Angebote, Einrichtung, aktueller Ausbildungsstand (EH, Juleica, Notfalldarsteller etc.), Vorstellung einer Studie durch Christoph Keil, Erfahrungsaustausch. Da die Ausrichtung zwischen den einzelnen KV's und dem HdJ rotiert, wird das JRK im Regionalverband Magdeburg – Jerichower Land recht herzlich zur nächsten Landesratssitzung zum 08.08.2010 in die Landeshauptstadt Magdeburg einladen und hofft auf eine regere Teilnahme. (Jeder JRK-Verband darf 3 Mitglieder stellen!)

Mit freundlichen Grüßen euer Michael Meyer (Mitglied aus Liebe zum Jugendrotkreuz!)

Reise nach Solferino

Im 100. Todesjahr Henry Dunants ist analog des vergangenen Jahres erneut eine Reise zur Fiaccolata nach Italien geplant. Leider ist der Termin und Ort noch nicht bestätigt, sodass wir mit der Ausschreibung noch warten müssen. Geplant ist der 24.-28.Juni 2010 nach Solferino und Genf.

20 Jahre Wasserwacht

Am 19. Juni begeht die DRK-Wasserwacht Sachsen-Anhalt ihren 20.Geburtstag mit einer vorgezogenen feierlichen Gemeinschaftsversammlung im nördlichen Klietz. Gäste, Instrukoren, Mitstreiter und Kreisleitungsmitglieder sind herzlich eingeladen.

JRK-Bundeswettbewerb Stufe 2 in Sachsen-Anhalt

Das KIEZ Arendsee wird vom 10.-12. September Heimstatt für die ca. 300 Teilnehmer des JRK-Bundeswettbewerbes sein. Das Motto: „Backfisch, Lot und Seemannsgarn“ wird alle um eine kleine maritime Geschichte herum das Wochenende lang begleiten. Wir suchen für die vielen geplanten Aktivitäten (Wettbewerbsstationen, Workshops, Abendveranstaltung, Organisation) noch viele fleißige Helfer auch aus deinem Kreisverband (Frage bei deinem Kreisleiter nach!).

INFOSION

Vormerken, anmelden, dabei sein!

26.02.-28.02.	Rotkreuzeinführungsseminar Umschreibung Taucher WW
06.03.-07.03. 06.03.	Lehrschein-Weiterbildung WW Wir fahr'n zum Wettbewerb
06.03. 18.03.	Gemeinschaftsleiter-WB Juniorhelfer (Weiterbildung)
09.04.-11.04. 07.05.-09.05.	Organisation von Freizeiten JRK-Austauschforum
08.05.-09.05. 13.05.-16.05.	WB Tauchgruppenführer Wasserretterausbildung

Du interessierst Dich für unsere Angebote?
Mehr Infos findest du unter
www.jrk-sachsen-anhalt.de
Rubrik: VERANSTALTUNGEN

Gern können sich auch Interessierte melden, die
keine Mitglieder unseres Verbandes sind.

Wir gratulieren

... am

16.02.	Marco Rach	JRK-Taemer, KL QLB-HBS
22.02.	Christiph Keil	AG RK-Gedanke
02.03.	Benjamin Otto	JRK-Landesleitung
05.03.	Wieland Kunze	JRK-Landesreferent
14.03.	Kerstin Osterburg	AG JRK+Schule
14.03.	Peter Schmitt	AG KISO
27.03.	Kirsten Boche	Jugendbildungsreferentin
10.04.	Ulrich Bork	WW-Instruktor
11.04.	Andy Martius	JRK-Landesleiter
12.04.	Kirsten Roth	JRK-Teamer
15.04.	Klaus-Peter Schultze	WW-Instruktor
18.04.	Astrid Unger	JRK-Teamer
28.04.	Gunther Seiffert	JRK-KL Bernburg
02.05.	Thomas Schmitt	WW-Instruktor
03.05.	Thomas Schmitt	JRK-KL Östl. Altmark
09.05.	Monika Gille	WW-KL Altmark West
10.05.	Marco Döring	JRK-Landesleitung
12.05.	Gordon Westphal	JRK-KL Ohrekreis

und vielleicht dir?

Na dann, viel Gutes auch von uns.

Letzte Meldung:

**Anmeldeschluss für die
Landesbegegnung des JRK/SSD Stufe 3/C
vom 30.04.-02.05. am Jersleber See im Ohrekreis
ist der
08. März 2010 !**

Zum Nachdenken:

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies
geblieben:
die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages
und die Augen der Kinder

Dante Alighieri



Impressum

Zeitschrift des Jugendrotkreuzes
im DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.

Herausgeber:

DRK LV Sachsen-Anhalt, Jugendrotkreuz,
R.-Breitscheid-Str. 6, 06110 Halle/Saale
Tel.: 0345 50085-39 Fax: 0345 2023141
eMail: jugendrotkreuz@sachsen-anhalt.drk.de

Du findest uns auch unter:
www.jrk-sachsen-anhalt.de

Redaktion / Layout (V. i. S. d. P.):
Wieland Kunze (W.K.)

Auflage: 150 Stück Erscheinungstag: 17.02.2010

Verteiler: JRK-KV, JRK-Landesleitung, DRK-Präsidium des
DRK-LV, Haus des JRK, andere JRK-LV, Team JRK im
DRK-Generalsekretariat, LJR, Personen, deren Beiträge
hier abgedruckt sind, Partner (u. a. BARMER, Brauerei
Zahna)

Die abgedruckten Meinungen geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder. Unabhängig vom biologi-
schen und sozialen Geschlecht verwenden wir zur
besseren Lesbarkeit i. d. R. die männliche Form. Die
Redaktion behält sich vor, eingereichte Textbeiträge zu
kürzen bzw. zu bearbeiten.

Nächster Redaktionsschluss: 12.05.2010